



Lohnt sich Sparen überhaupt noch? Was wir im Zuge der aktuellen Geldpolitik tun können.

Die Europäische Zentralbank (EZB) betreibt seit langer Zeit eine Nullzinspolitik. Mit dem billigen Geld sollen Reformen und Investitionen in die Zukunft gefördert werden – in allen Teilen Europas. Aber führt die Nullzinspolitik dort auch zum Erfolg? Und gibt es zur aktuellen Geldpolitik wirklich keine Alternativen?

Für die

Menschen

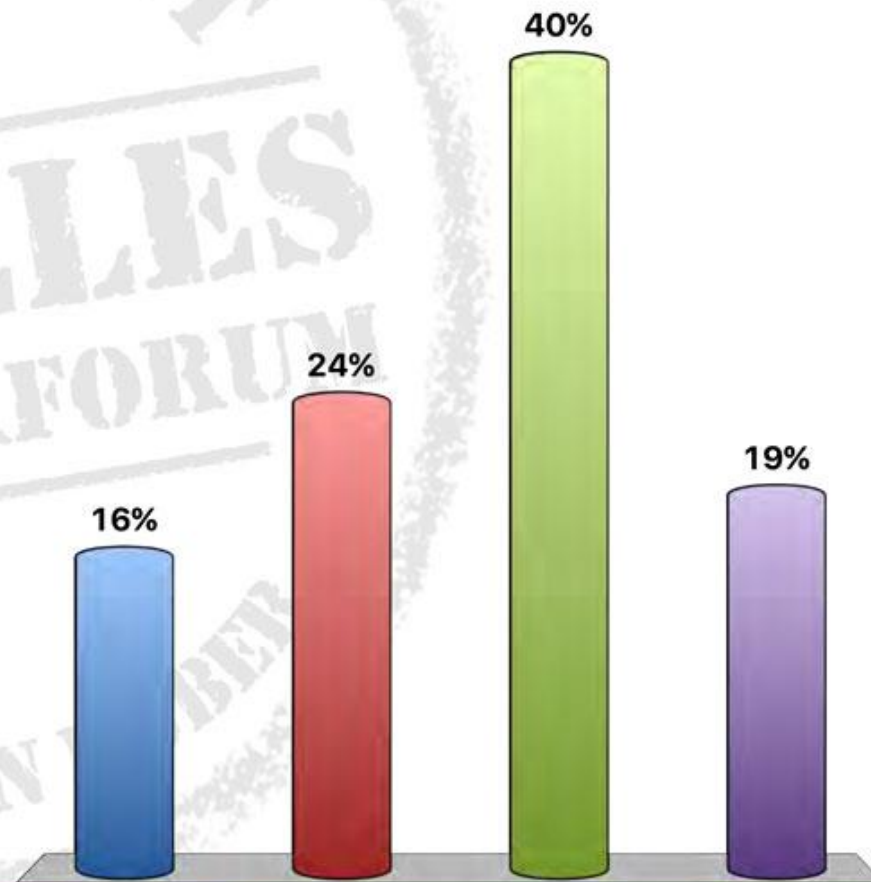
Natur

Wirtschaft

in der Region

Die aktuelle Zinspolitik hat sich auf mein Spar- und Konsumverhalten ausgewirkt.

- A. Sehr stark.
- B. Stark.
- C. Weniger Stark.
- D. Gar nicht.



Für die

Menschen

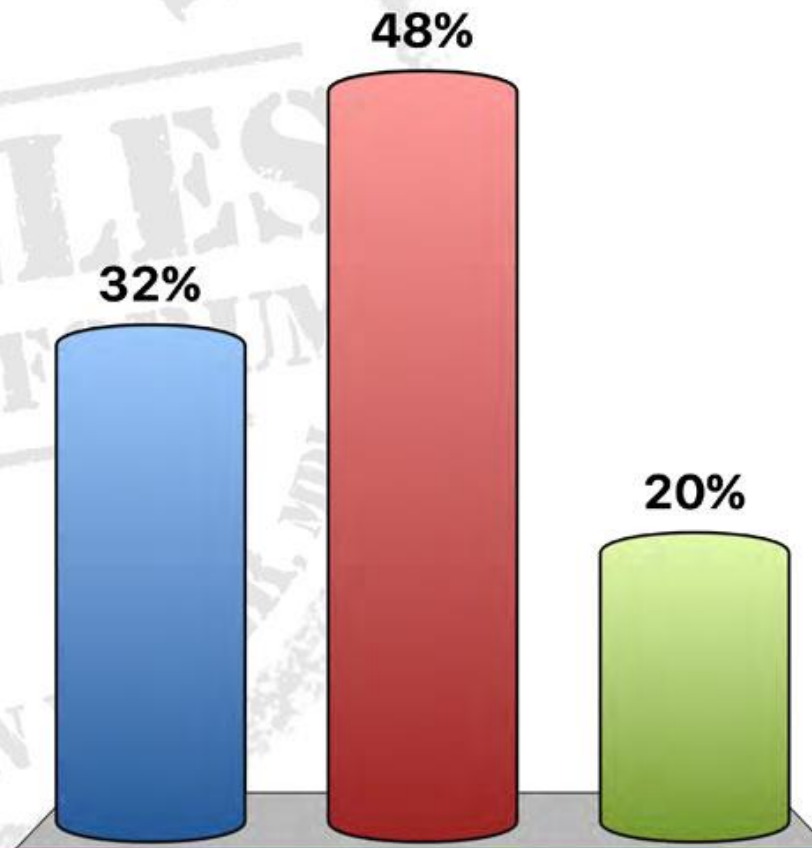
Natur

Wirtschaft

in der Region

Durch die aktuelle Zins- und Währungspolitik der EZB mache ich mir Sorgen um meine Altersvorsorge.

- A. Ich bin stark verunsichert.
- B. Ich mache mir Sorgen, denke aber trotzdem, dass ich bei der Altersvorsorge gut aufgestellt bin.
- C. Meine Altersvorsorge ist gesichert.



Für die

Menschen

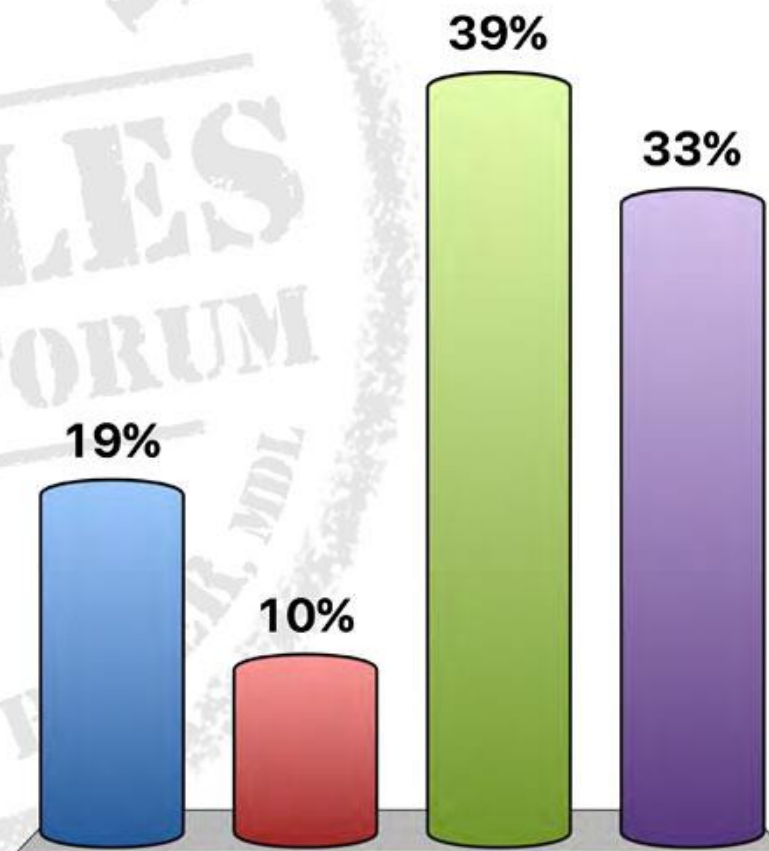
Natur

Wirtschaft

in der Region

Ist die europäische Finanzpolitik aus Ihrer Sicht notwendig?

- A. Ja. Die europäische Integration bedeutet auch, eine gemeinsame Zins- und Währungspolitik zu haben.
- B. Ja. Damit diese funktioniert, müssten die Nationalstaaten mehr Kompetenzen an Brüssel abgeben.
- C. Nein. Die Vergangenheit zeigt, dass die Staaten zu unterschiedlich sind, um sie in eine gemeinsame Finanzpolitik zu zwingen.
- D. Nein. Die gemeinsame Finanzpolitik hätte eine Vergemeinschaftung der Schulden zur Folge und wäre schädlich.



Für die

Menschen

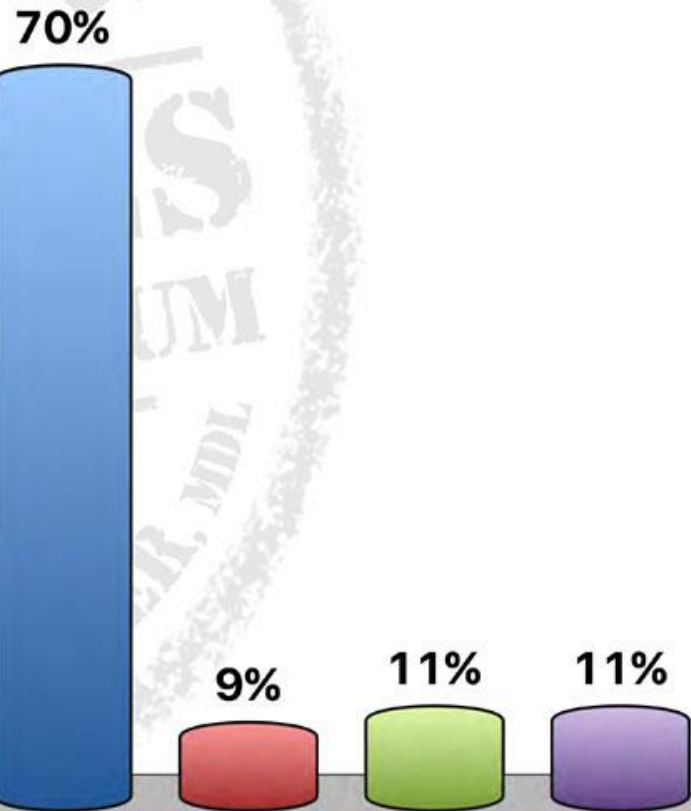
Natur

Wirtschaft

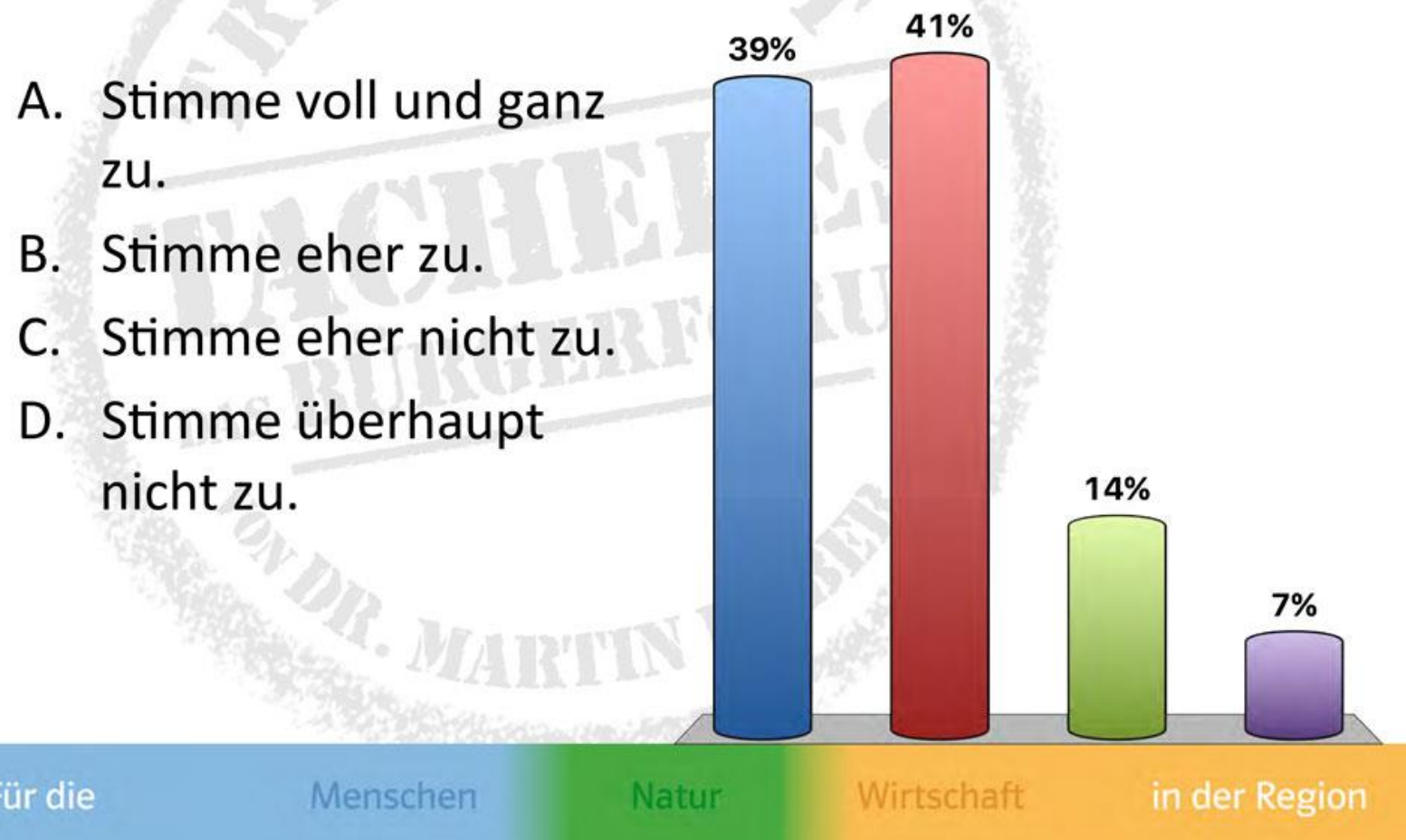
in der Region

Braucht Deutschland mehr Gewicht in der EZB?

- A. Ja, die deutsche Zentralbank muss mehr Gewicht im EZB-Rat haben als zum Beispiel Malta oder Österreich.
- B. Nein, jeder sollte eine Stimme haben.
- C. Das System sollte insgesamt reformiert werden und Deutschland sollte den ständigen Vorsitz haben.
- D. Deutschland sollte wieder eine eigene Geldpolitik machen.



Insgesamt betrachtet ist der Euro für Deutschland von Vorteil.



- A. Stimme voll und ganz zu.
- B. Stimme eher zu.
- C. Stimme eher nicht zu.
- D. Stimme überhaupt nicht zu.